

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Electrified - How it Should Be!

BRABUS MASTERPIECE auf Basis Mercedes EQS 53 4MATIC+

BRABUS Aerodynamik für besseren cW-Wert und mehr Reichweite

BRABUS 22 Zoll Räder und Tieferlegung für mehr Fahrdynamik

**Exklusives BRABUS MASTERPIECE Interieur für höchsten
Komfort und Individualität bis ins kleinste Detail**

Elektrisch angetriebene Automobile erobern die Welt und das gilt natürlich auch im Segment der Luxuslimousinen. BRABUS veredelt seit mehr als 45 Jahren Mercedes-Benz Automobile und beschäftigt sich bereits seit dem Jahr 2008 mit alternativen Antrieben.

Der Mercedes-AMG EQS 53 4MATIC+ dient als Basis für ein neues BRABUS MASTERPIECE, das innovatives Design mit höchster handwerklicher Qualität in Perfektion vereint.

Die Designer von BRABUS (Brabus-Allee, D-46240 Bottrop, Tel. + 49 / (0) 2041 / 777-0, Internet www.brabus.com) entwickelten sportlich-elegant geformte Aerodynamikteile aus Sicht-Carbon, die dem BRABUS MASTERPIECE Elektro-Luxusliner nicht nur optisch zum charakteristischen BRABUS 1-Second-Wow Effekt verhelfen: Windkanaltests mit einem Fahrzeug, auf dem auch BRABUS Monoblock M „PLATINUM EDITION“ 22 Zoll Räder montiert waren, ergaben, dass der komplette BRABUS Exterieur-Umbau den cW-Wert um sage und schreibe 7,2 Prozent verbesserte! Dadurch reduziert sich auch der Fahrwiderstand des Viertürers so sehr, dass sich die Reichweite bei Geschwindigkeiten zwischen 100 und 140 km/h im Mittelwert um 7,0 Prozent erhöht.

Zum BRABUS MASTERPIECE gehören auch maßgeschneiderte BRABUS Monoblock „PLATINUM EDITION“ Schmiederäder mit bis zu 22 Zoll Durchmesser, die in verschiedenen Designs angeboten werden. Die BRABUS Tieferlegung verleiht dem EQS ein noch agileres Handling bei unverändert hohem Fahrkomfort und leistet ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur optimierten Windschlüpfrigkeit.

In der hauseigenen Sattlerei entsteht das BRABUS MASTERPIECE Interieur, das

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

in Farbe, Design und Materialien bis ins letzte Detail auf die Wünsche des Fahrzeugeigners maßgeschneidert wird.

Der hier gezeigte BRABUS MASTERPIECE auf Basis des Mercedes-AMG EQS 53 4MATIC+ kostet 299.468,26 Euro (Preis inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer in Deutschland).

Sportlich-elegantes Design in Kombination mit maximaler aerodynamischer Funktion gehört seit der Gründung von BRABUS im Jahr 1977 zu den Stärken des Unternehmens. Schon 1985 verdiente sich der Veredler damit einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde: Im Windkanal erreichte eine Mercedes W 124 Limousine mit BRABUS Aerodynamik-Kit einen cW-Wert von $cW = 0,26$. Was damals Weltrekord bedeutete und heute immer noch ein Wert ist, der nur von wenigen aktuellen Autos erreicht oder unterboten wird.

Dieser Tradition folgt das BRABUS Aerodynamikprogramm für die heute aktuelle Mercedes EQS-Klasse, das im aufwendigen Pre-Preg-Verfahren in wahlweise hochglänzend oder matt versiegeltem Sicht-Carbon produziert wird.

Die Frontansicht des EQS wird durch die BRABUS Spoilerlippe nicht nur noch markanter profiliert: Sie reduziert auch nicht nur den cW-Wert, sondern minimiert mit ihren hochgezogenen Flaps links und rechts am Stoßfänger auch den Auftrieb an der Vorderachse. Die Windkanalmessungen ergaben gegenüber der Serie eine Auftriebsreduktion von 100 Prozent. Was natürlich auch die Fahrstabilität bei hohem Tempo weiter verbessert.

Die BRABUS Carbon-Blenden für die seitlichen Lufteinlässe in der Frontschürze komplettieren nicht nur die aufregende Optik des veredelten EQS, sondern führen auch den Fahrtwind gezielt zu den Kühlern und Bremsen.

Die Seitenpartien der Luxuslimousine werden mit den BRABUS Carbon-Luftleitelementen vor den hinteren Radläufen nicht nur optisch aufgewertet: Die Aerodynamikteile leiten auch den Fahrtwind gezielt an den Radhäusern vorbei.

Die Heckansicht wird mit einem Diffusor und einem Spoiler aus dem gleichen Hightech-Compound nicht nur optisch veredelt: Diese Komponenten senken auch den aerodynamischen Auftrieb an der Hinterachse um bis zu 40 Prozent. Um die Optik noch sportlicher zu gestalten, wurden alle Chromteile an der Karosserie schwarz lackiert.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Zum exklusiven BRABUS MASTERPIECE gehören natürlich auch attraktive BRABUS Monoblock „PLATINUM EDITION“ Hightech-Leichtmetallfelgen, die auf dem EQS 53 4MATIC+ im 22 Zoll Kingsize-Format gefahren werden. Auf den beigefügten Fotos ist der elektrisch angetriebene Luxusliner mit BRABUS Monoblock Z „PLATINUM EDITION“ Rädern abgebildet. Als Kontrast zur mattgrauen Lackierung der Karosserie wurden die Zehnspeichen-Felgen für dieses BRABUS MASTERPIECE komplett glänzend schwarz lackiert. Die Räder werden unter Einsatz von State-of-the-Art Schmiede- und CNC-Bearbeitungstechnologie gefertigt. In den Größen 9Jx22 vorne mit 255/35 ZR 22 Pneu und 10.5Jx22 mit 295/30 ZR 22 Bereifung auf der Hinterachse nutzen sie den Platz in den Radhäusern optimal aus. Die P Zero Hochleistungsreifen stammen von Technologiepartner Pirelli.

Die BRABUS Räder faszinieren aber nicht nur durch ihre aufregende Optik, sie optimieren auch das Handling. Ein Effekt, der durch das speziell auf diese Rad/Reifen-Kombination abgestimmte BRABUS SportXtra Modul, das in Plug-and-Play Technologie an das serienmäßige RIDE CONTROL + Fahrwerk adaptiert wird, weiter verstärkt wird. Durch den Eingriff in die elektronische Steuerung wird der EQS 53 vorne um 15 und an der Hinterachse um 20 Millimeter tiefergelegt, ohne den Fahrkomfort zu beeinträchtigen. Weiterer willkommener Nebeneffekt: Auch diese Tieferlegung leistet einen wichtigen Beitrag zur Reduktion des cW-Werts.

Luxus und Komfort in Reinkultur bietet das exklusive BRABUS MASTERPIECE Interieur, das bis in den entferntesten Winkel makellos verarbeitet ist. In Kontrast zur mattgrauen Karosserielackierung dominiert im Innenraum feinstes Leder in der Farbe „Charcoal“, was übersetzt in die deutsche Sprache „Holzkohle“ und damit tiefstes Schwarz bedeutet.

Die lederbezogenen Innenbahnen der Sitze sind mit höchster Präzision im „Arrow Wave“ Design abgesteppt. Die millimetergenaue Perforierung ist nicht nur ein weiteres optisches Highlight, sondern gewährleistet auch eine optimale Wirkung der Sitzklimatisierung.

In die Kopfstützen eingestickte Logos des Veredlers gehören genauso zum edlen Innenraum wie die BRABUS MASTERPIECE Plaketten auf den Sitzen. Um auch auf langen Fahrten maximalen Komfort für die Mitreisenden zu bieten, wurden für die Kopfstützen im Fond komfortable Kissen angefertigt. Sie wurden genauso mit feinem schwarzem Dinamica Microfaser-Stoff bezogen wie die A-, B- und C-Säulen der Limousine.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Um zum Sicht-Carbon an der Karosserie passende Akzente im Interieur zu setzen, bezogen die erfahrenen Profis in der BRABUS Sattlerei ausgesuchte Elemente der Türverkleidungen und Sitze mit einem veganen, schwarz-grau melierten Stoff.

Weitere exklusive BRABUS Elemente im Interieur sind die Carbon-Pedalauflagen und die Einstiegsleisten mit illuminiertem BRABUS Logo, das die Farbe analog zur Ambientebeleuchtung des EQS wechselt. Fußbodenschoner und eine Kofferraummatte aus hochflorigem Velours, die alle mit dem Logo des Veredlers versehen und mit Leder eingefasst sind, runden das noble Ambiente ab.

Selbstverständlich können die Eigner eines Mercedes EQS das MASTERPIECE Interieur für ihr Fahrzeug in praktisch jeder gewünschten Farbe, verschiedenen Lederarten und zahlreichen weiteren Polsterdesigns ordern.

BRABUS 2023. Abdruck frei! Bitte schicken Sie uns ein Belegexemplar oder einen Link zu Ihrer Online-Berichterstattung zu! Danke!
Achtung: Weitere Informationen über BRABUS finden Sie und Ihre Leser im Internet unter der Adresse www.brabus.com

***Exklusiv für Journalisten: Das BRABUS Media Portal.
Akkreditieren Sie sich online unter <https://media.brabus.com>***